

Institut/ Bereich	Institut für Katholische Theologie Lehrstuhl für Biblische Theologie
Veranstaltungstitel	Gott und Göttin – Die Entwicklung des Monotheismus
Veranstalter/in	Prof.Dr. Maria Häusl
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Prof. Häusl / Tel.: 03 51/4 63-3 41 00 (Sekretariat)
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Termin(e) und Veranstaltungsort	Mi (2) WEB / 234/H
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Die Vorlesung will die Entstehung des Monotheismus in Israel nachzeichnen. Ausgehend von terminologischen Klärungen und forschungsgeschichtlichen Positionen werden die zentralen Momente in diachroner Entwicklung von der Spätbronzezeit bis in die hellenistische Zeit vorgestellt. Die Vorlesung legt dabei einen Schwerpunkt auf die Intergration und Elimination der Göttin bzw. der Vorstellungen, die im altorientalischen Kontext traditionell Göttinnen zugeschrieben werden. Als Quellen werden nicht nur die biblischen Texte, sondern auch ikonographisches und inschriftliches Material ausgewertet.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	
Literatur	- Othmar Keel, Die Geschichte Jerusalems und Entwicklung des Monotheismus Bd. 1/2, Göttingen 2007. - Keel, Othmar, Uehlinger, C., Göttinnen, Götter und Gottessymbole. Neue Erkenntnisse zur Religionsgeschichte Kanaans und Israels aufgrund bislang unerschlossener ikonographischer Quellen, Freiburg ⁴ 1998.
Begrenzung der Teilnehmeranzahl	
Angeboten für folgende Studiengänge/ Verwendbarkeit	BA Lehramt Gym, ABS, BBS BA Kath. Theologie im interdisziplin. Kontext – KB, EB 70/SLK, EB 35 Neue Lehramtsstudiengänge, Master Lehramt Master Antike Kulturen, MA-Profilbereich Gender und Kultur AQUA/studium generale/Bürgeruniversität
Anmerkungen	Beginn: 10.10.12; Vorlesungsunterlagen finden sich unter: http://opal.sachsen.de